

Thema: Nachhaltigkeit

Gekauft vs. Selbstgemacht

Lavendelseife:

Selbstgemacht:

Versuch 1:

Ziel:

Die Seife soll sowohl einen angenehmen Lavendelgeruch als auch ein schönes Gefühl auf der Haut geben.

Inhaltsstoffe:

Benutzt:

- 100g Kernseife

Unbenutzt:

- 4 EL selbstgemachtes Lavendelöl
- 2 EL getrocknete Lavendelblüten

Bild der Arbeitsmaterialien:



- Lavendelöl
- Kernseife
- Getrocknete Lavendelblüten
- Messer
- Kleine Backformen

- Schere (ich brauchte sie am Ende doch nicht)

Herstellung:

1. Lavendelöl selbst herstellen

- getrocknete Lavendelblüten mit Rapsöl in ein geschlossenes Glasgefäß geben, 2 Wochen ruhen lassen, gelegentlich schütteln und dann nach zwei Wochen die Blüten mit einem Sieb entfernen.

Vor dem Sieben:

Nach dem Sieben:



2. Kernseife mit einem Messer in kleine Raspeln schneiden.



3. Wasser in einen Topf hineingießen und ein Schmelzgefäß darauflegen.
4. Raspeln in das das Schmelzgefäß legen (ich hatte kein Schmelzgefäß also benutzte ich einen kleineren Topf).
 - die Raspeln schmolzen nicht deswegen entschied ich mich den Topf mit den Raspeln direkt auf den Herd aufzusetzen.
 - Diese schmolzen sofort brannten aber sofort an
 - Ich hatte nur noch Raspeln für einen Versuch übrig und selbst wenn dieser gelingen sollte hätte ich nicht genug um einen Block Seife herzustellen.

– Ich entschied mich diese paar Verbleibende dafür zu nutzen, eine gute Art und Weise zu finden um die Raspeln zu schmelzen. Indem ich den Topf direkt auf den Herd legte und auf sehr geringer Hitze langsam schmelzen ließ. Jedoch passte ich nicht sehr gut auf und die Raspeln brannten trotzdem an.



Fazit:

Ich brauch ein Schmelzgefäß, muss mehr Geduld haben beim Schmelzen der Raspeln und sollte mehr Zutaten haben als ich brauche, falls so ein Fall wieder auftauchen sollte.

Versuch 2:

Anders als bei V1:

Ich habe ein Schmelzgefäß besorgt und mehr Kernseife gekauft als beim letzten Mal.

Inhaltsstoffe:

Benutzt:

- 150g Kernseife
- 4 EL selbstgemachtes Lavendelöl
- 1 EL getrocknete Lavendelblüten

Herstellung:

1. Siehe V1
2. Siehe V1
3. Siehe V1
4. Raspeln in ein Schmelzgefäß, welches über einen Topf mit kochendem Wasser hängt, legen.

– Diesmal hatte ich einen und benutzte ihn



– Ich drehte den Herd vorerst auf eine sehr niedrige Stufe, da ich befürchtete, dass die Rapseln erneut anbrennen würden

– Ich bemerkte aber schnell, dass die Rapseln überhaupt nicht verweichlichten. Schließlich war ich gezwungen den Herd bis zur höchsten Stufe zu drehen.

– Die Rapseln schmolzen schnell.

5. Ich fügte nun 4EL Lavendelöl und 2EL Lavendelblüten hinzu. Dann goss ich die Lösung in die kleinen Backformen und ließ sie trocknen.

– Ich hatte viel zu viel Öl reingegossen und die Seife war ganz fettig. Nächstes Mal werde ich weniger benutzen. Nach einigen Tagen Ruhe ist es aber nun trocken.

– Außerdem kamen die Lavendelblüten zu häufig vor. Nächstes Mal werde ich nur die Samen reintun.



Versuch 3:

Anders als bei V2:

Ich benutzte gemahlene Lavendelblüten anstatt normale.

Inhaltsstoffe:

- 50g Kernseife
- 1EL geriebene Lavendelblüten
- 1EL Lavendelöl

Herstellung:

1.-4. Siehe V1/V2

5. Ich fügte 1EL Lavendelöl da ich es nicht so fettig wollte wie letztes Mal.

6. Dann ließ ich die Seife einen Tag lang trocknen, bis sie hart wurde.



Kosten:

1,99€ für die Kernseife des ersten Versuchs
1,28€ für die Kernseife des zweiten Versuchs
+7,99€ für das Schmelzgefäß

11,26€ gesamt Kosten

Meinung der Testperson:

- Sehr sanft und weich
- Schöner Geruch, könnte stärker sein
- Gut gewaschen und viele Bläschen

Gekauft:



Meinung der Testperson:

Hat einen guten Geruch, jedoch keinen direkten Lavendelgeruch, und ein schönes Gefühl auf der Haut, aber nicht so sanft wie die Selbstgemachte.

Fazit:

Das Projekt ist gelungen. Hätte ich noch einen Versuch würde ich mehr Lavendelblüten dazugeben, da es nur einen leicht erkennbaren Lavendelgeruch hat. Ich hatte aber keine Zeit mehr für einen weiteren Versuch. Das Öl musste nämlich zwei Wochen lang stillstehen um fertiggestellt zu werden. Zusammenfassend wird festgehalten, dass das Selbermachen von Seife ist viel zu aufwendig ist. Von der Qualität her ist die Selbstgemacht Seife besser, ist aber, wie gesagt, sehr aufwendig. Mann stundenlang neben dem Herd sitzen. Ich empfehle die Seife einfach zu kaufen. Das spart ungemein viel Zeit und auch Geld. Wenn man jedoch einen Seifenset zum Selbermachen hat und viel Erfahrung besitzt könnte es sich lohnen.

Quellen:

<https://www.smarticular.net/fenster-putzen-hausmittel-streifenfrei-ohne-chemie/>
<https://www.talu.de/lavendelseife-selber-machen/>